



Lt. Governor Siegfried Siegele
bei der Spendenübergabe an
die Hilfsgemeinschaft. Foto: Walther

Kiwanis: doppelter Anlass zu feiern

ST. JOHANN (kar). Vergangenen Samstag feierten die Mitglieder und Freunde des Kiwanisclubs Kitzbühel gemeinsam im Kaisersaal den Tiroler Kiwanistag und ihr 25-jähriges Bestehen. Dabei wurde von Lt. Governor Siegfried Siegele der mit 5.000 Euro dotierte Tiroler Kiwanispreis an Alois Pletzer von der „St. Johanner Hilfsgemeinschaft“ überreicht.

So wie die Hilfsgemeinschaft in Not geratenen Bürgern von St. Johann nunmehr seit 1982 unbürokratisch und diskret die Hand reicht, erhält sie immer wieder von verschiedenen Organisationen für ihre Arbeit Unterstützung. Obmann Alois Pletzer gab einen Überblick über die Anfänge, wie aus den „lustigen Dorfmusikanten“, zu denen auch er gehörte und die ihre Gage spendeten, 1982 mit André Wurzraier an der Spitze die St. Johanner Hilfsgemeinschaft entstand.

Heute leisten Mitglieder freiwillige Arbeit um den eigenen Stand zu betreiben, mit dem sie bei unzähligen Veranstaltungen eingeladen sind, und damit Einnahmen für diverse Hilfen erarbeiten, aufge bessert durch Spenden, wie vom Kiwanisclub. Nach dem Motto „Menschen helfen Menschen“, hat die Hilfsgemeinschaft etwa 230 Mitglieder und kann auf 1.500 Arbeitsstunden im Dienste der Allgemeinheit verweisen.

Nach dem Kiwanis-Gedanken „Zusammenarbeit statt Konfrontation, Werte vermitteln und zeitnah volksnah handeln“ fiel daher die Wahl für den diesjährigen Kiwanispreis auf die Hilfsgemeinschaft.